



Kellberg, im September 2000

Oktober / November / Dezember 2000

Auf geht`s in ein neues Jahr.....

Themen in dieser Ausgabe:

- Leitartikel
- Gedichte
- Theater im November
- Geburtstagsliste
- Termine, Termine
- Beilage Einladung / Tracht

(as) A guat`s neis Joa, Christkindl im kraustn Hoa, a langs Lebn a gsunds Lebn soi enk der liabe Gott gebn...

...pack ma`s wia, Ärmel aufkrempehn und los geht`s. Was wird dieses Jahr alles bringen? Einiges was die Trachtensache angeht kann ich sogar schon prophezeien, ihr könnt es in diesem Trachtenblattl nachlesen.

Wenn wir aber das vergangene Jahr noch einmal betrachten, war es ein ziemlich erfolgreiches, zumindest in unserer Sache. Ich bin froh, daß der Ausschuß wieder komplett ist und freue mich schon auf eine gute und fruchtbare Arbeit, vor allem allen neuen möchte ich viel Spaß und viel Freude (das ist das wichtigste!), eine gute Hand, Fingerpitzengefühl und eine gehörige Portion Selbstvertrauen und Selbstbewußtsein wünschen. Ich wünsche mir viele Ideen und viel Eigenverantwortung für die gemeinsame Arbeit.

In dieser Ausgabe:

Ein Kaktus kommt vom Himmel...	2
Wie de Zeit vergeht	2
Geburtstage	3
De boarische Gemütlichkeit	3
Termine	4
Einladung Jahreshauptversammlung	
Info Tracht	

Am 04. November 2000 – Jahreshauptversammlung

Am 04. November 2000 findet im Kurgästehaus Kellberg unsere diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Folgende Mitglieder werden geehrt: Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Manfred Fel-

linger, Josef Grübl, Gabi Grübl; für 20 Jahre: Ludwig Dietz, Frieda Dietz, Elisabeth Kronawitter, Monika Kropfmüller, Isolde Lang, Anna Stockbauer; für 25 Jahre: Christian A-netseder, Alois Böhmisch

jun., Ingrid Böhmisch, Monika Kerber, Claudia Schöffmann. Bitte alle o.a. an der Versammlung teilnehmen, danke.

Ein Kaktus kommt vom Himmel...

Ein heiteres Theaterstück in drei Akten von Mario Bennoit

Wir spielen Theater, dieses Jahr wird der zünftige 3 Akter „Ein Kaktus kommt vom Himmel“ an folgenden Terminen gespielt: 18.11.2000, 24.11.2000, 25.11.2000 und am 02.12.2000 jeweils um 20:00 Uhr, am 03.12.2000 um 15:00 Uhr im Kurgästehaus Kellberg. Es spielen: Alex Sagberger als Jakob

Kallenbach, Bauer; Wally Ritzer als Magda Kallenbach, Bäuerin; Sonja Sagberger als Lisbeth, Magd; Lutz Zillner als Seppel, Knecht; Mako Pratter als Cornelius Kaktus, Lisbeths Freier; Gudrun Sagberger als Augustine Kaktus, Cornelius Mutter und Markus Mitterbauer als Erzengel Michael. Die Regie hat

Franziska Resch übernommen. Wir laden alle Theaterfreunde recht herzlich ein paar vergnügliche Stunden zu erleben. Karten können unter der Trachtenvereins Telefonnummer: 08501/914483, per Fax unter: 08501/914484 oder per e-mail: sagberger@t-online.de bestellt werden.

A boa Sprich:

„Gestern hab`n mir beim Bräu oan außig`worf`n“, hat dersell Bierdimpfi erzählt, „und nach ana Viertl`stund ha i`s erst g`merkt, daß dös i gwen bin!“

„I bin doch net ganz blöd“, hat dersell Lehrbua g`sagt, wia e si`an Nag`l in`n Fuaß eitret`n hat, „und ziagh mir`n während der Brotzeit außer!“

Wia de Zeit vergeht

Es is schier gornet zum glauben
So schnell geht de Zeit vorbei
Weihnachten steht vor der Tür
Des neue Jahr kimmt a scho glei

Wos ham ma da des ganze Jahr?
Wia unser Zeit vobrocht?
Hoffentlich net owei grantelt
Liaba recht oft herzle glacht

A jeda Dog, a jede Stund
Soll uns ganz wertvoll sei
Sie is a Teil vo unserm Leben
Und so schnell vorbei...

Doa ma unser Zeit guad nutz
Koana woaß, wiavui uns bleibt
Des is net in unsrer Händ,
A anderer des für uns schreibt

Mia wünsch Euch scheene Stundn
Boid in da staadn Zeit
daß des Hetzn ruhiger wird
Und de Herzn weit

An festn Zammhoit unteranand
Owei a offenes Ohr
A guads Gfui beim Midanand
Neamd is ganz alloa

Gudrun Sagberger

Das Gauabzeichen, unseres Dreiflússegaues



Das Abzeichen des Bayerischen Trachtenverbandes



Geburtstagskinder von Oktober bis November

...ois Guade!

Watzinger Walburga 03.10
 Schießl Wolfgang 07.10
 Fuchs Michaela 08.10
 Stemplinger Franz 09.10
 Böhmisch Alois 11.10
 Moos Therese 14.10
 Breitenfellner Herbert 14.10
 Hendel Monika 16.10
 Schwarz Georg 18.10
 Sonnleitner Josef 19.10
 Grübl Gabi 20.10
 Zillner Lutz 20.10
 Fuchs Rosa 21.10
 Siebeneichler Markus 21.10
 Fürst Josef 22.10
 Kurz Martina 22.10
 Fellingner Manfred 22.10
 Haupt Christian 26.10
 Hergesell Markus 27.10
 Sonnleitner Rosmarie 30.10

Kronawitter Elisabeth 01.11
 Anetzberger Elisabeth 01.11
 Eichberger Günter 06.11
 Oberneder Herbert 07.11
 Schwarz Georg 08.11
 Watzinger Elisabeth 10.11
 Schiermeier Martin 11.11
 Jüttner Maria 12.11
 Watzinger Anton 13.11
 Dengg Rosa 14.11
 Stockbauer Christine 14.11
 Ortner Renate 16.11
 Falkner Hermann 21.11
 Bremm Ernst 21.11
 Zillner Edmund 24.11
 Böhmisch Martin 24.11
 Andorfer Alfons 27.11
 Winkelbauer Johanna 29.11
 Donaubauber Erna 29.11
 Jüttner Manfred 30.11

Kurz Adalbert 07.12
 Tanzer Maria 09.12
 Eschmann Christian 10.12
 Stangl Franz 13.12
 Windpassinger Frieda 16.12
 Sagberger Alexander 16.12
 Eichberger Manfred 27.12
 Mitterbauer Markus 31.12

De boarische Gemütlichkeit

Von Walter Pöschl

Da Bayer, sagt ma, hat in seim Verstand
 des Irdische und Himmlische ganz nah beinand.
 Wia Kircha und a Wirtshaus zamma g`hern,
 so muaß ma`s Heilige und Weltliche mitnand verehrn.

Im Himmelreich da ko`s net anders sei.
 Zwar gibt`s koa Kindstauf, Houzat und koa Leich,
 doch ander Festlichkeitn gibt`s tagaus, tagei,
 denn drobn, da hoitns no de oidn Bräuch.

Da wird schee gfeiert an de Namenstag.
 De ganz Vowandtschaft kimmt und feiert mit.
 A jeder ißt und trinkt, so vui a mag.
 Ja, was net ausgeht, is da Appetit.

Des ko ma am Josefitag studiern.
 Da ham de Sepperl, Pepperl, Josefinen, eahna Freid.
 Zerst is a Hochamt und na`toans vorbeimarschirn
 mit Fahnen, Fahnal, Blechmusik vor da Dreieinigkei.

Des is a Festzug und a Fröhlichkeit!
 Mia glaabts ja net, daß`s sovui heil`ge Seppal gibt
 und net bloß Manna sands, no` mehra Weiwaleit.
 Da heil`ge Josef is hoit bei de Leit beliebt.

Koa gstandna Bayer daat im Himme bleibn,
 boi d`Speisekartn französisch waar.
 Mit Schneckn daat`s dn schell votreibn.
 Da bleibt eahm da Teller liawa laar.

De roggan Nudl, Kuachan und da Tauch,
 de schweinern Braatl, Knedl mit Salat,
 de passn besser nei in unsan Bauch.
 Da woäß ma hoit, was ma so hat.

Dazua a Flaschl Bier, a Glasal Wei`.
 Du hockst kommod unterm Kastanebaum,
 lad`st deine Freindal zum Tarockn ei.
 Guat eigschenkt is, du glaabst as kaam.

Im Auswärts gfreist di scho aufs Märznbier.
 A Krüagl vom Salvator schad`t da nix.
 Da Augustinerbock is wiar a Elixier.
 Da Franziskaner gibt da d`Schwaarn für`s Himmebett.

Termine - Termine

Oktober 2000

06.10.2000	13:00 Uhr	Wagenzieren für Leonhardiritt	bei Wintersberger
06.10.2000	19:30 Uhr	Leonhardi – Hoagartn	Kurgästehaus
07.10.2000	ab 09:00 Uhr	Vorbereitungen für Leonhardiritt	Treffpunkt vor KGH
	19:30 Uhr	Gauliedersingen	Hutthurm
08.10.2000	07:00 Uhr	Aufstellen der Biertische, etc.	vor KGH
	09:00 Uhr	Leonhardiamt	
	ab 10:30 Uhr	Handwerkermarkt	
	14:00 Uhr	Leonhardiritt	
09.10.2000	ab 13:00 Uhr	Aufräumen	Treffpunkt vorm KGH
10.10.2000	20:00 Uhr	Volkstanz	Hofbauern Stubn
13.10.2000	19:30 Uhr	Tanzprobe	KGH
18.10.2000	19:00 Uhr	Heimatabend	KGH

November 2000

03.11.2000	19:30 Uhr	Tanzprobe	KGH
04.11.2000	19:00 Uhr	Gottesdienst für verstorbene Mitglieder	
	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	KGH
08.11.2000	19:00 Uhr	Heimatabend	KGH
14.11.2000	20:00 Uhr	Volkstanz	Hofbauern Stubn
18.11.2000	20:00 Uhr	Theater „Ein Kaktus kommt vom Himmel“	KGH
19.11.2000	08:45 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag (in Tracht!)	Kellberg
24.11.2000	20:00 Uhr	Theater „Ein Kaktus kommt vom Himmel“	KGH
25.11.2000	20:00 Uhr	Theater „Ein Kaktus kommt vom Himmel“	KGH

Kartenvorverkauf für das Theater unter Tel: 08501/914483 oder per Fax: 08501/914484

Dezember 2000

02.12.2000	20:00 Uhr	Theater „Ein Kaktus kommt vom Himmel“	KGH
03.12.2000	15:00 Uhr	Theater „Ein Kaktus kommt vom Himmel“	KGH
09.12.2000	18:30 Uhr	Weihnachtsfeier für Kinder/Jugendliche und Erwachsene	GH Schwarz
15.12.2000	19:30 Uhr	Probe	KGH

Frohe Weihnachten und ein
 gesegnetes Neues Jahr 2001

